

Erklärung zur Vergütungsabrechnung bei Nutzung der Übungsleiterfreibetragsregelung nach § 3 Nr. 26 EStG

Zwischen dem Verein/Verband **Turnverein Dellbrück 1895 e.V.**,

vertreten durch den Vorstand/das Präsidium, für diesen handelnd Herr **Dr. Achim Compes**,
und

Frau/Herr _____ in ihrer/seiner Funktion als nebenberuflich angestellte Übungsleiterin/Übungsleiter/für steuerbegünstigte Tätigkeiten nach § 3 Nr. 26 EStG besteht ein Vertragsverhältnis für diese Tätigkeit.

Ergänzend erklärt die/der Beschäftigte für das Steuerjahr **2018**/für den Zeitraum ab **01.01.2018**:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

1 Es wird versichert, dass neben der Übungsleitertätigkeit/der steuerbegünstigten Tätigkeit für den o. g. gemeinnützigen Verein/Verband/die Körperschaft in diesem Kalenderjahr keine weiteren begünstigten Tätigkeiten nach § 3 Nr. 26 EStG ausgeübt werden, eine auch teilweise Inanspruchnahme meines persönlichen Steuerfreibetrags in Höhe von 2.400 Euro pro Jahr bei anderen Arbeitgebern/Dritten somit nicht erfolgt.

2 Neben meiner Tätigkeit für den o. g. Verein/Verband/Körperschaft übe ich für nachfolgende Einrichtungen diese weiteren Übungsleitertätigkeiten aus:

Name der Einrichtung/Organisation: _____

Anschrift: _____. Hierfür wird dort bereits von meinem persönlichen Steuerfreibetrag nach § 3 Nr. 26 EStG ein anteiliger Betrag in Höhe von _____ Euro für die dortige Entgeltanrechnung bereits genutzt.

3 Ich bin grundsätzlich damit einverstanden, dass der o. g. Verein/Verband im Bedarfsfall sich wegen der Inanspruchnahme und Nutzung des mir zustehenden Übungsleiterfreibetragsvolumens mit der benannten Einrichtung ohne rechtliche Verpflichtung abstimmen kann.

Köln, _____

Ort/Datum

Köln, _____

Ort/Datum

Die Übungsleiterin/der Übungsleiter

Für den Verein